

PanCareLIFE: PanCare Studien zu Fertilität, Ototoxizität und Lebensqualität nach Krebs im Kindes- und Jugendalter

FP7-HEALTH-2013-INNOVATION-1 (Fördernummer: 602030)

Beginn: 1 November 2013

An dem im November 2013 begonnenen EU-finanzierten Forschungsprojekt PanCareLIFE (www.pancarelife.eu) sind Wissenschaftler aus acht europäischen Nationen beteiligt. Fertilität, Ototoxizität und gesundheitsbezogene Lebensqualität stehen im Focus dieses Projektes. Insgesamt fließen die Daten von rund 12.000 Betroffenen in das Vorhaben ein. Anhand dieser Daten wollen die beteiligten Forscher Risikofaktoren identifizieren, die möglicherweise im Zusammenhang mit Infertilität und Ototoxizität stehen. Dazu wird DNA untersucht werden um festzustellen, welche genetischen Varianten potentiell mit diesen Spätfolgen assoziiert sind. Auch Guidelines zur Fertilitätserhaltung werden erarbeitet. PanCareLIFE wird an der Universitätsmedizin Mainz koordiniert. (1-4).

1. Hjorth L, Haupt R, Skinner R, Grabow D, Byrne J, Karner S, et al. Survivorship after childhood cancer: PanCare: A European Network to promote optimal long-term care. *European journal of cancer*. 2015;51(10):1203-11.
2. Winther JF, Kenborg L, Byrne J, Hjorth L, Kaatsch P, Kremer LC, et al. Childhood cancer survivor cohorts in Europe. *Acta oncologica*. 2015;54(5):655-68.
3. Kaatsch P, Langer T, Calaminus G, Grabow D, Byrne J, PanCareLife-Konsortium fd. Das EU-Projekt PanCareLife: Studien zu Fertilität und Ototoxizität mit dem Ziel einer verbesserten gesundheitsbezogenen Lebensqualität nach Krebserkrankung bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. *Monatsschrift Kinderheilkunde : Organ der Deutschen Gesellschaft für Kinderheilkunde*. 2013;161:1071-.
4. Kaatsch P, Kaiser M, Grabow D. Spätfolgen nach Krebs im Kindesalter: aktuelle EU-Forschungsprojekte. *Ärztebl RLP*. 2014;67(3):18 - 9.